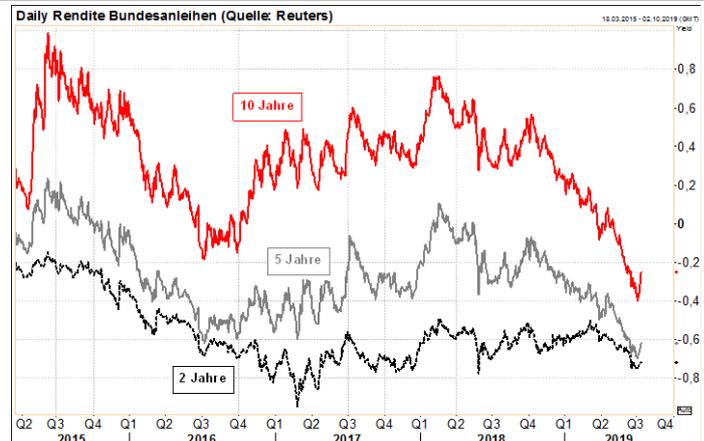


Marktüberblick am 12.07.2019

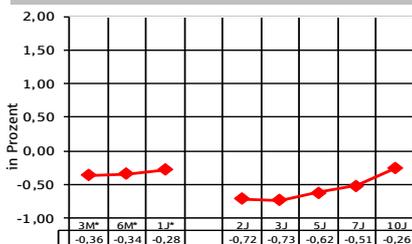
Stand: 8:35 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	12.332,12	-0,33 %	+16,79 %	Rendite 10J D *	-0,26 %	+4 Bp	Dax-Future *	12.322,50
MDax *	25.757,96	-0,24 %	+19,32 %	Rendite 10J USA *	2,12 %	+6 Bp	S&P 500-Future	3010,80
SDax *	11.051,94	-1,44 %	+16,22 %	Rendite 10J UK *	0,84 %	+8 Bp	Nasdaq 100-Future	7935,75
TecDax*	2.877,14	-0,91 %	+17,43 %	Rendite 10J CH *	-0,61 %	+6 Bp	Bund-Future	171,48
EuroStoxx 50 *	3.496,73	-0,14 %	+16,50 %	Rendite 10J Jap. *	-0,14 %	-2 Bp	VDax *	13,76
Stoxx Europe 50 *	3.191,30	-0,39 %	+15,62 %	Umlaufrendite *	-0,33 %	-2 Bp	Gold (\$/oz)	1405,53
EuroStoxx *	378,05	-0,10 %	+15,09 %	RexP *	497,79	+0,08 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	68,43
Dow Jones Ind. *	27.088,08	+0,85 %	+16,12 %	3-M-Euribor *	-0,36 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,1268
S&P 500 *	2.999,91	+0,23 %	+19,67 %	12-M-Euribor *	-0,28 %	-2 Bp	Euro/Pfund	0,8985
Nasdaq Composite *	8.196,04	-0,08 %	+23,52 %	Swap 2J *	-0,39 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,1147
Nikkei 225 *	21.643,53	+0,51 %	+8,14 %	Swap 5J *	-0,19 %	+3 Bp	Euro/Yen	122,12
MSCI Far East (ex Japan) *	526,03	+0,73 %	+10,26 %	Swap 10J *	0,23 %	+6 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,64
MSCI-World *	1.688,93	+0,13 %	+17,17 %	Swap 30J *	0,79 %	+8 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 12. Jul (Reuters) - Ermuntert von der Rekordjagd an der Wall Street dürften Anleger am deutschen Aktienmarkt zum Wochenschluss wieder zugreifen. Am Freitag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Konjunktursorgen dürften die Börsen aber weiterhin bremsen. Gewinnwarnungen großer Unternehmen hatten Europas Anlegern am Donnerstag die Kauflaune verdorben. Der Dax verlor 0,3 Prozent auf 12.332,12 Punkte. In den USA hatten Spekulationen auf rasch sinkende Zinsen den Dow-Jones-Index hingegen erstmals über die Marke von 27.000 Punkten befördert. Aus den USA stehen zum Wochenausklang die Erzeugerpreise für Juni an, aus der Euro-Zone werden Daten zur Industrieproduktion erwartet.

Die Hoffnung auf eine baldige Zinssenkung hat die US-Börsen am Donnerstag teils auf neue Höchststände getrieben. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,9 Prozent höher auf 27.088 Punkte. Der breiter gefasste S&P-500 verbesserte sich um 0,2 Prozent auf 2.999 Zähler. Der Index der Technologiebörse Nasdaq verringerte sich dagegen um moderate 0,1 Prozent auf 8.196 Punkte. Anleger gehen nach den jüngsten geldpolitischen Signalen der US-Notenbank Fed fest von einer Zinssenkung im Juli aus. Die Inflation in den USA ist auf dem Rückmarsch und gab Befürwortern einer Zinssenkung weitere Argumente an die Hand. Die Verbraucherpreise legten im Juni nur noch um 1,6 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat zu, wie das Arbeitsministerium mitteilte. Im Mai lag der Preisauftrieb noch bei 1,8 Prozent. An der New York Stock Exchange wechselten rund 720 Millionen Aktien den Besitzer. 1.808 Werte legten zu, 1.873 gaben nach und 310 blieben unverändert. An der Nasdaq schlossen bei Umsätzen von 1,92 Milliarden Aktien 1.368 im Plus, 1.713 im Minus und 194 unverändert. Die US-Kreditmärkte gaben nach.

Mit einer festeren Wall Street im Rücken haben die asiatischen Börsen zum Wochenschluss überwiegend zugelegt. Während die Rekordjagd an den US-Börsen für Kauflaune sorgte, trübten jedoch schwach ausgefallene Firmenbilanzen die Stimmung etwas, sagten Analysten. Vor dem langen Wochenende wegen eines Feiertags am Montag wollten Marktteilnehmer in Tokio zudem keine größeren Transaktionen eingehen. Der japanische Leitindex Nikkei notierte 0,2 Prozent höher bei 21.677 Punkten. In China tendierten die Börsen freundlich. Anleger hielten sich Händlern zufolge in Erwartung von Konjunkturdaten aber zurück. Der Shanghaier Index gewann ein halbes Prozent.

Wirtschaftsdaten heute

- CHN: Handelsbilanz (Jun)
- JP: Industrieproduktion, Kapazitätsauslastung (Mai)
- EWU: Industrieproduktion (Mai)
- ES: Verbraucherpreise HVPI (Jun)
- USA: Erzeugerpreise (Jun)

Unternehmensdaten heute

- Aker BP, Ems-Chemie, SEB, Steinhoff, Storebrand (Q2), Albis Leasing, Grammer, Heckler & Koch (HV)

weitere wichtige Termine heute

-/-

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.